



Verband  
Österreichischer  
Ziegelwerke

An

„Firmenname“

„Titel“ „Vorname“ „Nachname“

„Straße“

„PLZ“ „Ort“

Wien/Linz, Jänner 2009  
gs/np

Sehr „persönliche Anrede“ „Titel“ „Nachname“!

## Zwei-Tages BAUPHYSIK-Seminar für die Praxis

an der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien

**Mi., 25. Februar 2009 und Do., 26. Februar 2009**

veranstaltet vom Verband Österreichischer Ziegelwerke  
in Zusammenarbeit mit der TU Wien

### Vortragende

#### **Thomas Bednar, Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.**

Leiter des Zentrums für Bauphysik und Bauakustik der Technischen Universität Wien, Ao. Universitätsprofessor am Institut für Hochbau und Technologie der TU Wien, Zentrum für Bauphysik und Akustik; 1995 Abschluss des Studiums der Technischen Physik mit Diplom. Seit 1996 Assistent an der TU Wien, Fachbereich Bauphysik bei o. Univ.-Prof. DI DDr. J. Dreyer. Im Jahr 2000 Promotion an der TU Wien über die Weiterentwicklung von Mess- und Rechenverfahren zur Beurteilung des feuchte- und wärmetechnischen Verhaltens von Bauteilen und Gebäuden. 2005 Habilitation an der TU Wien mit dem Fachgebiet „Bauphysik“; Arbeitsschwerpunkt ist die Entwicklung und der Einsatz von Simulationsmodellen in der Bauphysik. Österreichisches Mitglied im IEA-ECBCS-Programm Annex 41, „Whole building heat, air and moisture response“ Annex 53 „Total Energy use“, CEN/TC 89 und ISO/TC 163. Mitarbeit in den OIB- und ÖNORM-Arbeitskreisen bei der Erstellung der Rechenregeln für den Energieausweis und weiteren Normengremien.

#### **Azra Korjenic, Univ. Ass. Dipl.-Ing. Dr.techn.**

Bauingenieurstudium an der TU Sarajevo und an der TU Wien. Planungstätigkeit in einem Ziviltechnikerbüro in Wien. Seit 2000 Universitätsassistentin an der TU Wien, Zentrum für Bauphysik und Akustik. Im April 2003 Promotion an der TU Wien über Anwendung von Gebäudesimulation zur Bewertung von Sanierungskonzepten. Zahlreiche Veröffentlichungen und Vorträge im In- und Ausland im gesamten Bereich Bauphysik.

#### **Alexander Lehmden, Dipl.-Ing.**

DI Alexander Lehmden ist Internationaler Produktmanager der Wienerberger AG. Neben den bauphysikalischen Themen Brandschutz, Schallschutz und Wärmeschutz beschäftigt sich Alexander Lehmden auch mit zukünftigen Gebäudekonzepten. Nach Beiträgen und Vorträgen bei Passivhaustagungen in Krems und Nürnberg und der bauphysikalischen Begleitung mehrerer Passivhausprojekte stellt er sich heute kritisch dem Thema „Dämmen ohne Kompromisse“.

#### Zentrale:

A-1100 Wien, Wienerbergstraße 11  
Telefon: (01) 587 33 46-0  
Fax: (01) 587 33 46-11  
e-mail: [verband@ziegel.at](mailto:verband@ziegel.at)  
Internet: <http://www.ziegel.at>

#### Büro Linz:

A-4020 Linz, Wienerstraße 131  
Telefon: (0732) 33 55 79  
Fax: (0732) 34 93 58  
e-mail: [verband@ziegel.at](mailto:verband@ziegel.at)  
Internet: <http://www.ziegel.at>

#### Creditanstalt Bankverein

Kto.Nr.: 00642042600, BLZ 11000  
Österreichische Postsparkasse  
Kto.Nr.: 7992180, BLZ 60000  
DVR Nr.: 1002961  
ATU Nr.: 46447901

# Inhalte

## Tag 1: (Mittwoch, 25. Februar 2009)

08.45 Uhr	Begrüßung
09.00 Uhr bis 10.30	<b>Energieausweis Teil 1:</b> Wärmeverluste, Wärmebrücken, Lüftungsanlage, ...
10.30 Uhr bis 10.50 Uhr	Kaffeepause
10.50 Uhr bis 12.20 Uhr	<b>Energieausweis Teil 2:</b> Solare und Innere Wärmegewinne, Bilanzierung, Warmwasserbedarf Praxisbeispiel Einfamilienhaus
12.15 Uhr bis 13.20 Uhr	Mittagessen
13.20 Uhr bis 14.50 Uhr	<b>Energieausweis Teil 3:</b> Anlagenverluste (Warmwasser, Raumheizung) Hilfsenergie, Solaranlage, Wärmepumpe, Praxisbeispiel Einfamilienhaus Zukünftige Entwicklung des Energieausweises; CO <sub>2</sub> Kennziffer, Energiekosten
14.50 Uhr bis 15.10 Uhr	Kaffeepause
15.10 Uhr bis 15.45 Uhr	<b>Das energieeffiziente Ziegelhaus der Zukunft</b> (Lehmden)
15:45 Uhr bis 17:00 Uhr	<b>Vom Niedrigenergiehaus zum Passivhaus</b> Beispiele aus der aktuellen Wohnbaupraxis in Wien, Entwicklungen im Bereich der Nicht-Wohngebäude
17:15 Uhr bis 17:45 Uhr	Vorstellung Wärmebrückenprogramm „ <b>AnTherm</b> “ (für Interessenten)

## Tag 2: (Donnerstag, 26. Februar 2009)

09.00 Uhr bis 10.30	<b>Sommerliche Temperaturen in Gebäuden</b> Nachweis der Vermeidung sommerlicher Überwärmung Klassifizierung der Gebäudequalität, Praxisbeispiel
10.30 Uhr bis 10.50 Uhr	Kaffeepause
10.50 Uhr bis 12.20 Uhr	<b>Raumluftfeuchte</b> Von der Schimmelpilzbildung bis zu Beschwerden über niedrige Luftfeuchte Ursachen und Vermeidung von Schadensfällen (Fenstereinbau, Fußpunkt- ausbildung)
12.15 Uhr bis 13.20 Uhr	Mittagessen
13.20 Uhr bis 14.50 Uhr	<b>Entwicklung in den Brandschutzvorschriften (OIB RL 2)</b> Klassifizierung für nicht tragende Wände, Klassifizierung für tragende Wände, Rauchwarnmelder <b>Entwicklung im Bereich Schallschutz</b> (OIB RL5, Umgebungslärm, Beur- teilung von Konstruktionen mit Spektrumanpassungswerten, Anlagenge- räuschpegel)
14.50 Uhr bis 15.10 Uhr	Kaffeepause
15.10 Uhr bis 16.10 Uhr	<b>Diskussion</b> von Beispielen aus der Praxis Passivhausnachweis OIB oder PHPP - Zuluftbeheizbarkeit? <b>Fragen, Nachlese, ...</b>

Für nähere Informationen zum Seminar, Suche von Nächtigungsmöglichkeiten, ... rufen Sie uns bitte einfach in Wien oder Linz an: Wien: 01/ 587 33 46, Linz: 0732/ 33 55 79.  
Auf der folgenden Seite ist die Faxanmeldung zum Seminar.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und verbleiben  
mit freundlichen Grüßen

## VERBAND ÖSTERREICHISCHER ZIEGELWERKE



Dipl.-Ing. Gerhard Koch



Dipl.-Ing. Norbert Prommer

**Anmeldung zum Zwei-Tages BAUPHYSIK-Seminar für die Praxis**  
**bitte an den Verband Österreichischer Ziegelwerke unter der Faxnummer**  
**01-587 33 46-11 senden!**

---

Programm und Information

**Seminartermin:** **Mittwoch, 25. Februar 2009, von 8.45 Uhr bis ca. 17.45 Uhr**  
**Donnerstag, 26. Februar 2009, von 9.00 Uhr bis ca. 16.10 Uhr**

Behandelte OIB Richtlinien:

- 6 - Energieeinsparung und Wärmeschutz
- 3 - Hygiene, Gesundheit und Umweltschutz
- 2 - Brandschutz (ohne 2.1 Brandschutz bei Betriebsbauten und ohne 2.2 Brandschutz bei Garagen, überdachten Stellplätzen und Parkdecks)
- 5 - Schallschutz

Am Ende des ersten Tages gibt es die Möglichkeit eines kurzen Spaziergangs durch die Wiener Innenstadt bis zum „Zwölf-Apostel-Keller“ mit Ausklang in gemütlicher Runde (je nach Wunsch).

**Seminarinhalt:** **Siehe Seite 2 dieses Schreibens**

**Seminarort:** **TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien**  
EDV-Raum der Fakultät für Bauingenieurwesen  
2. Obergeschoß, Diplomprüfungssaal BI

**Seminarkosten:** € 490,- + MwSt. / Person (inkl. Mittagsverpflegung, 2 x Kaffeepausen), ausführliche schriftliche Unterlagen zu beiden Tagen:  
Buch „Baukonstruktionslehre Band IV“ (CD), Excel Programm (mit CO<sub>2</sub> Bewertung), OIB Richtlinien, Excel Sommertauglichkeitsnachweis lt. Norm B 8110-3 (VÖZ), Vortragsunterlagen mit EFH 1:1

Mindestteilnehmerzahl: ca. 15 Personen, Maximalteilnehmerzahl aus Gründen der Effektivität für die Teilnehmer: ca. 30 Personen.

**Mit der Rechnung erhalten Sie Informationen über die Anreise, Parkmöglichkeit, ... und allfällig notwendige Unterlagen.**

Wir bitten bei Interesse an diesem Seminar um rasche und rechtzeitige Rückmeldung.

Firmenname, Anschrift, Nachname

---

**Ich melde mich fix für das Zwei-Tages Bauphysik-Seminar - Mittwoch, 25. Februar 2009 und Donnerstag 26. Februar 2009 an der TU Wien an**

Bei mehreren Teilnehmern aus einer Firma bitte einfach Anmeldung kopieren oder neu anfordern.

Firma: .....

Name: .....

Adresse: .....

Telefon: .....

E-Mail: .....

Weitere Teilnehmer aus der Firma:

Name: .....

Name: .....

---